

KOBLENZ

II

Name: (bei Frauen auch Geburtsname)

B e r n d, geb. Fuchs,

Vorname:

Senta Sara ,

Geburtstag u. -ort

13/3.1888 zu Karlsruhe.

Beruf:

Familienstand:

verh.

Staatsangehörigkeit:

D-R.

Deck-Name:
Adresse:Politische
Einstellung:Glaubens-
bekenntnis:

Wohnung: (Zeit der Eintragung einsehen)

Koblenz, Kaiser Wilhelm
Ring 39.

Personalakte:

Bildvermerk:

Finger-Abdruck-
Karte:

Schriftprobe:

Datum
der Auftragung

S a c h v e r h a l t

Staatspolizeistelle
Geschäftszeichen

31/3.1941-

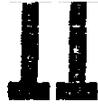
Die B. nat Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses gestellt. Sie beabsichtigt mit ihrem Ehemann Dr. Hugo Israel Bernd, geb. am 21/4.1870 zu Koblenz, nach USA. auszuwandern. (Siehe Akten Hugo Israel Bernd, 21/4.70)

II B 3-1563/39-

Wenden!

Datum der Auftragsung	S a c h v e r h a l t	Staatspolizeistelle Geschäftszeichen
26.5.42	<p>Nach Mitteilung der Stapo Karlsruhe vom 21.4.1942, wurde das Vermögen der verstorbenen Mutter der Senta S. B e r n d , sichergestellt.</p> <p>(Siehe Pers.Akte Hugo Isr. B e r n d, geb. 21.4.79 in Koblenz).</p>	II B 3 - 285/42
5.3.43	<p>Es Wurde mit ihrem Ehemann am 2.3.43 nach Unbekannt evakuiert. Vermögen wurde aufgrund des Gesetzes über die Einziehung volks- und staatsfeindlichen Vermögens eingezogen. Für die Verwertung ist das Finanzamt in Koblenz zuständig. (Siehe Akte Bernd Hugo Isr. geb. 21.4.78). Vorgang siehe: Evakuierung der Juden am 1.3.43.)</p>	IV B 4 - 153/43

KOBLENZ



Name: (bei Frauen auch Geburtsname)	
B e r n d	
Vorname:	
Hugo Israel	
Geburtstag u. -ort:	
21.4.78 Koblenz	
Beruf:	
Arzt Dr. med.	
Familienstand:	
verh.	
Staatsangehörigkeit:	
R. D.	
Deck-Name:	
Adresse: ./.	
Politische Einstellung:	Glaubensbekenntnis: israel.

Wohnung: (Zeit der Eintragung eintragen)

Koblenz,
Kais. Wilhelmring 39

Personalakte

26. Okt. 1939

Bildvermerk:

Finger-Abdruckkarte:

Schriftprobe:

Datum der Auftragung	Sachverhalt	Staatspolizeistelle Geschäftszeichen
14.10.39	Hat einen Ausweis zum Betreten der Strasse nach 20 Uhr erhalten. Dieser Ausweis gilt nur für dringende ärztl. Hilfeleistung. Bei missbräuchlicher Benutzung ist derselbe einzuziehen.	II B 3 Nr. 1563/39
12.3.43	Wurde mit seiner Ehefrau am 2.3.43 abgeschoben. Das Vermögen ist dem Reich verfallen.	IV B 4 - 13/43 Nr. 14.

der Auftragung Datum	S a d j v e r h a l t	Staatspolizeistelle Geschäftszeichen
31/3.41-	B. hat Antrag auf Ausstellung von Reisepässen gestellt. Er beabsichtigt mit seiner Frau Senta Sara Bernd geborene Fuchs, geb. 13/3-1888 zu Karlsruhe nach USA. auszuwandern.	<u>II B 3-1563/39-</u>
14/11.41-	B. hat beim Pol.-Präs.auf Grund der VO.vom 1/9.41- Kennzeichnung der Juden- Antrag auf Ausstellung eines Passierscheines für sich und seine Frau Santa Sara geb. Fuchs, zum Verlassen der Stadt Koblenz und zum Besuch der jüd. Kranken gestellt. Gegen ihn wurden keine Bedenken erhoben.	-II B 3-623/41-
5.3.43	Bernd wurde am 2.3.43 mit seiner Ehefrau nach Unbe- kannt evakuiert. Vermögen wurde aufgrund des Gesetzes über die Einziehung volk-s und staatsfeindlichen Vermögens eingezogen. Für die Verwertung ist das Finanzamt in Koblenz zuständig. (Vorgang siehe wegen der Evakuierung in Akte: Evakuierung der Juden am 1.3.43.)	IV B 4 - 153/43